

## **Raumfahrtmedizin hautnah erleben in Luzern, Potsdam und am Ägerisee!**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Interessenten,

zum Auftakt in das Jahr 2018 möchten wir Sie zu unseren besonderen Events einladen. Aufgrund der hohen Nachfrage des letzten Jahres bieten wir Ihnen in der Schweiz und in Deutschland die exklusive Gelegenheit, einen unserer beliebten Analysetage live zu erleben! Auch diesmal bieten wir wieder zahlreiche faszinierende Systeme aus der Raumfahrtmedizin zum Ausprobieren und Kennenlernen an.

Mit den aus der Weltraumforschung gewonnenen Erkenntnissen therapiert Prof. \*Dr. nauk\* Dr. med. Enrico Edinger schon seit vielen Jahren Patienten aus aller Welt. Die erfolgreichen Behandlungskonzepte machen da weiter, wo die klassische Medizin an ihre Grenzen stößt. In enger Kooperation mit dem ENKI-Institut nutzen wir individuell auf den Patienten abgestimmte Verfahren sowie regulationsmedizinische Methoden, um nicht allein Symptome, sondern vor allem die Ursachen jeglicher Erkrankungen erfolgreich zu behandeln.

Mithilfe unserer einzigartigen Systeme aus der Raumfahrtmedizin gelingt es uns nicht nur, die Patienten in der Behandlung chronischer Krankheiten wie z. B. Burn-Out, Diabetes oder Allergien umfassend zu unterstützen, sondern auch, effektive Prävention zu betreiben bis hin zur Leistungssteigerung. Einzige „Nebenwirkung“ unserer Gesundheitskonzepte sind spürbare biologische Verjüngungsprozesse.

Auch Ihnen wollen wir wertvolle Einblicke in unsere Systeme bieten! Mithilfe der Diagnosesysteme HFA (Herzfrequenzvariations-Analyse), Amsat und Bioscan können Sie ein ganzheitliches Gesundheitsbild erhalten und optional auch eine persönliche Auswertung durch Prof. \*Dr. nauk\* Dr. med. Enrico Edinger genießen.

### **Herzfrequenzvariations-Analyse (HFA)**

Die HFA ist ein computergestütztes Diagnoseverfahren, das ursprünglich von Prof. Dr. med. Roman M. Baevsky vom Staatsforschungsinstitut der russischen Föderation und führendem Wissenschaftler des Zentrums für biologisch-medizinische Probleme in Moskau für die bemannte Raumfahrt entwickelt wurde. Sie ist das wichtigste Verfahren in der Kardiologie weltweit – ohne dieses System wäre keine bemannte Raumfahrt möglich.

Die HFA liefert innerhalb nur weniger Minuten zuverlässige Hinweise auf beginnende Organ-Funktionsstörungen und chronische Krankheiten sowie unerkannte Ursachen von CFS, Burn-Out-Syndrom, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, Allergien, Haarausfall, Potenzstörungen, Depressionen, Hypotonie sowie Konzentrations- und Leistungsschwäche. Die HFA zeigt darüber hinaus auch, ob eine Therapie anschlägt oder nicht.

Gemessen und analysiert wird dazu die Herzfrequenz-Variabilität, die umfangreiche Rückschlüsse auf die Regulationsfähigkeit des autonomen Nervensystems und damit die Fähigkeit zur Selbstheilung erlaubt. Angesichts der medizinischen Erkenntnis, dass etwa 97 Prozent aller Körperfunktionen vom autonomen Nervensystem gesteuert werden, sollten die Diagnosemöglichkeiten in diesem Bereich bereits am Anfang jeder Anamnese stehen. Das System arbeitet äußerst präzise: Per Spektral-Analyse deckt es punktgenau sogar versteckte Herzrhythmus-Störungen auf, die durch das normale EKG gar nicht erst erfasst werden.

Es ergibt sich ein deutlich aussagekräftigeres Bild der vorliegenden Belastungen, die dementsprechend gezielter und effektiver therapiert werden können. Aufgrund der hohen Präzision und der unkomplizierten Handhabung wird das System noch heute in der Raumfahrtmedizin und in der

forschenden Wissenschaft verwendet – die Zuverlässigkeit der HFA-Diagnosen wurde in mittlerweile mehr als 8.000 Studien belegt.

## **AMSAT**

Das Amsat benutzt eine Regulations-Diagnose von elektrophysiologischen Parametern biologisch aktiver Reflexzonen der Haut und damit verbundener Strukturen, Organe und Systeme. Es zeigt in seiner Funktion morphologische Analogien zum MRT. Neben der HFA ist das Amsat das meist genutzte Diagnostik-System der bemannten Weltraumforschung, um in Sekunden über die Ableitung des Hautwiderstandes und der Sauerstoffversorgung Aussagen über den Gesundheitszustand des Organ-Systems tätigen zu können. Dies ist über die mathematische Fourier-Analyse der gemessenen Parameter möglich.

Die revolutionäre Idee hinter diesem System ist, dass vor dem Ausbruch einer Krankheit schon jahrelange funktionelle Störungen der Regulationsmechanismen, vor allem des Nerven- und des Hormon-Systems, erkennbar sind. Daher ist dieses Gerät insbesondere zur Erkennung von funktionellen Vor- und Frühstadien geeignet. Das Amsat-System basiert auf dem Prinzip der Segmentar-Diagnostik.

Hyperfunktion entsteht z.B. durch erhöhte Durchblutung, Übersäuerung oder Entzündung, Unterfunktion z.B. durch reduzierte Durchblutung, alkalisches Milieu oder Degeneration. Ein Messvorgang aller Zonen dauert zwischen 30 Sekunden und 3 Minuten, dann zeigen Grafiken die gemessenen Ergebnisse mit farblichen Darstellungen der Über- und Unterfunktionen.

## **BIOSCAN**

Die Bioscan-Messung ist das bisher einzige Verfahren auf der Welt, das in der Lage ist, sämtliche Parameter mit den üblichen Parametern der Laborwerte mit nur maximal 5 Prozent Abweichung innerhalb einer Minute anhand der Hautspannung zu messen. Die Bioscan-Messung ist eine auf der Spektralanalyse basierende Methode, die völlig schmerzfrei und nicht-invasiv (das heißt ohne Blutentnahme) ist. Die Messung dauert genau 1 Minute, wobei ca. 200 Parameter erfasst werden, die in 32 verschiedene Bereiche eingeteilt sind. Die Frequenzen und die Energie der magnetischen Felder des Körpers vom Patienten werden durch einen Sensorstab des Bioscan-Systems gemessen und in Relation zu dem Resonanzspektrum von Ernährungs- und Krankheitszuständen gesetzt, die im Bioscan-Gerät gespeichert sind.

Somit werden Aussagen über verschiedene Funktionsbereiche des Körpers des Patienten erhalten. Die Feststellung von bestimmten Abweichungen vom Sollwert (z.B. Mangel an bestimmten Mineralstoffen oder Vitaminen) bietet einen wichtigen Ansatz, sowohl für die Therapie, als auch für eine gezielte Empfehlung von bestimmten Nahrungsergänzungsmitteln, die in unserer Praxis angeboten werden. Des Weiteren lässt sich durch die Wiederholung dieser Messung nach einem bestimmten Zeitraum (Vorher-Nachher-Untersuchungen) der Therapieverlauf und -Erfolg darstellen

Wir freuen uns, Sie an den Analysetagen in der Schweiz und Deutschland im Jahr 2018 begrüßen zu dürfen!

Aufgrund der hohen Nachfrage möchten wir auf die begrenzte Teilnehmerzahl hinweisen.

Wir bitten Sie um die Online Reservierung via dem Online - Anmeldeformular auf

<http://www.inakarb.de/aktuelles/termine.html> oder um eine vorherige telefonische Anmeldung unter +49 (0)2228 913 450. Für die Veranstaltung bieten wir Ihnen zwei Ticket-Kategorien:

<b>Analysetage Luzern/Vitznau – 27./28. Januar 2018</b> See- und Seminarhotel, FloraAlpina AG, Schibernstrasse 2, CH-6354 Vitznau	
Vortrag + Analysepaket	€ 599,-*
Vortrag + Analysepaket + Konsultation Prof. Dr. Dr. Edinger	€ 899,-*
* Inklusive Hotel-Tagungspauschale	

<b>Analysetage Potsdam 24./25. Februar 2018</b> Seminaris SeeHotel Potsdam, An der Pirschheide 40, D-14471 Potsdam	
Vortrag + Analysepaket	€ 499,-*
Vortrag + Analysepaket + Konsultation Prof. Dr. Dr. Edinger	€ 799,-*
* Inklusive Hotel-Tagungspauschale	

<b>Analysetage Ägerisee 10./11. März 2018</b> SHA SeminarHotel am Ägerisee, Seestraße 10, CH-6314 Unterägeri	
Vortrag + Analysepaket	€ 599,-*
Vortrag + Analysepaket + Konsultation Prof. Dr. Dr. Edinger	€ 899,-*
* Inklusive Hotel-Tagungspauschale	

Nutzen Sie diese einmalige Chance, die faszinierende Welt der Raumfahrtmedizin persönlich kennenzulernen und von unseren einzigartigen Diagnoseverfahren zu profitieren!  
Infos und Anmeldung unter +49 (0)2228 913 450 oder [www.inakarb.de](http://www.inakarb.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr INAKARB Team

**Weitere Informationen unter:**

Internationale Akademie für Regulationsmedizin und Bewusstseinsforschung (INAKARB)

Prof.\* Dr. nauk\* Dr. med. Enrico Edinger

(VEKK-Moskau)

Bonner Str. 10

D-53424 Rolandseck

Telefon: +49 (0)2228 913 450

E-Mail: [info@inakarb.de](mailto:info@inakarb.de)

Homepage: [www.inakarb.de](http://www.inakarb.de)

ENKI Institut

Bonner Str. 10

D-53424 Rolandseck

Telefon: +49 (0)2228 913 45 23

E-Mail: [info@enki-institut.de](mailto:info@enki-institut.de)

Homepage: [www.enki-institut.com](http://www.enki-institut.com)